Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie
- Landesjugendamt -
Landeskoordinierungsstelle Bundesstiftung Frühe Hilfen

Bundesstiftung Frühe Hilfen

Gefördert vom:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Fachtag Frühe Hilfen 2020

„Familien im Wandel“
- Frühe Hilfen gestalten Zugänge -

am 20. April 2020

in der Akademie des Sports

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

von 09:30 Uhr – 16:30 Uhr

Kursnr.: 45-20-123

Familiensysteme haben durch die Jahrzehnte immer wieder einen Wandel durchlaufen. Nicht nur die Familienformen sind vielfältiger geworden, sondern auch die gesellschaftlichen Anforderungen haben sich verändert. Familien sind einer Vielzahl von Herausforderungen ausgesetzt, deren Bewältigung eine schwer überwindbare Aufgabe darstellen kann, wenn zusätzliche Belastungsfaktoren das Familiensystem bestimmen.

Die Frühen Hilfen setzen dort an, wo niedrigschwellige Hilfe benötigt wird und unterstützen Familien insbesondere in belasteten Lebenslagen. Um die Zugänge zu erleichtern, müssen Angebote für Familien bedarfsorientiert konzipiert sein. Doch trotz der vielfältigen Angebotsstruktur, der Ideen und des Engagements gelingt es teilweise nur bedingt, bestimmte Familiengruppen zu erreichen und ihnen den Zugang zu den Angeboten Früher Hilfen zu ermöglichen.

Der Fachtag möchte dazu beitragen, das Wissensspektrum über unterschiedliche Familiensysteme zu erweitern und die Fachkräfte für den Umgang mit den Herausforderungen in den Zugängen und der Arbeit mit diesen Familien sensibilisieren. Es werden Ansätze bedarfsgerechte Gestaltung vorgestellt.

Die Workshops am Nachmittag möchten über die Besonderheiten bestimmter Familiensysteme informieren, wissenschaftliche Erkenntnisse vertiefen und mögliche Zugangswege aufzeigen. Dabei wird der Fachtag wie immer von erfahrenen Referentinnen und Referenten unterstützt.

Die Kosten für die Tagung belaufen sich auf **40,00** Euro, inkl. Getränke und Mittagsimbiss. Überweisungen bitte erst nach Erhalt der Rechnung.

Anmeldungen per Post oder Fax (Anmeldeformular s.u.) oder unter Fortbildungen online.

Dieser Fachtag wird vom Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie als Fortbildungs- bzw. Weiterbildungsveranstaltung im Sinne der Ziffer 3.2 S. 2 der Richtlinie für die Anerkennung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen anerkannt.

Programm

ab 9:30 Uhr	Ankommen, Stehkaffee
10:00 Uhr	**Begrüßung** **Silke Niepel,** *Leitung Landesjugendamt*
10:15 Uhr	**Familien im Wandel** **Dr. Christina Boll,** *Abteilungsleitung Familie und Familienpolitik Deutsches Jugendinstitut e.V. (DJI)*
11:15 Uhr	**Bedarfsorientierte Gestaltung von Zugängen zu Eltern** **Dr. Jörg Kohlscheen**, *Institut für Soziale Arbeit e.V. (ISA)*
12:15 Uhr	**Mittagessen**
13:00 Uhr	**Grußwort** **Dr. Carola Reimann***, Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung*
13:30 Uhr	**Poetry Slam,** *Tobias Kunze*
13:45 Uhr	**Workshops Runde 1**
14:45 Uhr	**Kaffeepause**
15:00 Uhr	**Workshops Runde 2**
16:00 Uhr	**Poetisches Resümee,** *Tobias Kunze*
16:20 Uhr	**Verabschiedung**

Workshops:

WS 1: Alleinerziehende Mütter

Das NZFH hat eine breit angelegte empirische Untersuchung zur Erreichbarkeit von Familien für Unterstützungsangebote durchgeführt („Erreichbarkeitsstudie“). Die Studie liefert detaillierte Informationen zu Lebenssituation und Belastungsfaktoren, Erleben der Familiengründung und des „Mutter-Seins“, Ressourcen und Unterstützungsbedarfen sowie zu Erfahrungen mit Angeboten Früher Hilfen. Der Beitrag stellt qualitative Ergebnisse aus der Perspektive alleinerziehender Mütter vor**.**
Juliane van Staa, *Nationales Zentrum Frühe Hilfen*

WS 2: Familien mit Zuwanderungsgeschichte

Die Erfahrung zeigt, dass (mehrsprachige) Multiplikator*innen in den Institutionen und Diensten als Identifikationsfiguren und Türöffner für Familien mit Migrationsgeschichte hilfreich sind. Sie können Kenntnis über das Hilfesystem vermitteln, den Austausch zwischen Familien und Institutionen herstellen und Hemmnisse abbauen. Der Workshop will für die Bedarfe und Bedürfnisse der Zielgruppe sensibilisieren und Möglichkeiten eines gelingenden Zugangs aufzeigen.

Britta Kreuzer, *LAG Soziale Brennpunkte*;
N.N., *Elternbegleiterin „Griffbereit“*

WS 3: „Closed shop“ Familien

In sich geschlossene Familiensysteme vermitteln kaum Einblick. Der Zugang zu diesen Familien ist dadurch besonders erschwert und es besteht eine hohe Unsicherheit im Umgang mit den Familien. Der Workshop vermittelt, wie geschlossene Familiensysteme funktionieren und was bei der Kontaktaufnahme mit ihnen Berücksichtigung finden sollte.

Frank Koch, *Landespräventionsrat (LPR)*

WS 4: Die digitale Elterngeneration - Zugänge über digitale Medien

Junge Eltern suchen heute ganz selbstverständlich nach Informationen und Rat im Internet - besonders zu wichtigen Themen wie Kindererziehung und Elternsein. Dieser Workshop gibt einen Einblick über die Zugangswege der sog. „Digital Natives“ zu Unterstützungsangeboten und Beratung sowie deren Möglichkeiten und Grenzen dieser Zugänge.

Rose Volz-Schmidt, *Elternleben.de*

WS 5: Hilfe für Mütter mit psychischen Erkrankungen während der Schwangerschaft und in den ersten Lebensmonaten eines Kindes

Achtung: der WS 5 erstreckt sich über den gesamten Nachmittag!

Teil 1: Was macht es schwer psychische Störungen bei Schwangeren und jungen Müttern zu erkennen und was kann dabei helfen? Der WS liefert Informationen über die typischen Problemkonstellationen sowie Hinweise und Erkennen von psychischen Störungen.

Frau Dr. Katrin Brüning, *MEDICLIN Deister Weser Kliniken - Klinik für Akutpsychosomatik und Psychotherapie*

Teil 2: Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch

Teil 3: Vorstellung der Gruppenarbeit

Teil 4: Best practice - Beispiele aus 2 niedersächsischen Kommunen

Teil 5: Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Adolf Windorfer, *Stiftung Eine Chance für Kinder*

Anmeldung zu einer Fortbildung im Jahr 2020

Unvollständige Anmeldungen können nicht bearbeitet werden!
Bitte übersenden Sie die Anmeldung deshalb gut lesbar und vollständig ausgefüllt.

Niedersächsisches Landesamt für Soziales,
Jugend und Familie
Landesjugendamt
Postfach 2 03
30002 Hannover

Fax: 0511/89701-330

1. Pflichtangaben

Die nachfolgenden Angaben benötigen wir, um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können.

Kursnummer: 45-20-123	Thema: Fachtag Frühe Hilfen 2020 „Familien im Wandel" - Frühe Hilfen gestalten Zugänge -	Veranstaltungsdatum: 20.04.2020
☐ Frau ☐ Herr ☐ keine Angabe		
Name, Vorname:		
Rechnungsadresse:		
Telefon/E-Malladresse dienstlich		

2. Freiwillige Angaben

Diese Angaben müssen Sie nicht machen. Die Angabe Ihrer ausgeübten Tätigkeit erleichtert uns jedoch, die Fortbildungsveranstaltung adressatengerecht auszurichten. Mit der Angabe einer E-Mail und/oder Telefonnummer steigern Sie die Chance, dass wir Sie auch bei kurzfristigen Veranstaltungsausfällen oder -verschiebungen noch rechtzeitig benachrichtigen können.

Ausgeübte Tätigkeit:
Telefon:
E-Mail:
Anmerkungen:

Hinweis zu den Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms
Die Hinweise und allgemeinen Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms finden Sie auf den Seiten 7 und 330 dieses Fortbildungsprogramms.

Hinweis zum Datenschutz
Die erhobenen Daten werden elektronisch gespeichert. Ihre Verarbeitung dient der Abwicklung der Fortbildungsanmeldung und der Abrechnung. Die Daten werden für keinen anderen Zweck verwendet. Daten zur Anmeldung werden nicht an Dritte weitergeleitet und nach Abschluss der Fortbildungsveranstaltung gelöscht. Einsicht in die Anmeldungen haben nur für den Aufgabenbereich betraute Bedienstete des Niedersächsischen Landesjugendamtes.

Zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten benötigen wir Ihre Einwilligung. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

☐ Ich erkenne die Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms an **und willige hiermit in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein** (bitte ankreuzen).

Hiermit melde ich mich zu der genannten Fortbildungsveranstaltung **verbindlich** an.

_____
Ort, Datum, Unterschrift

Anmeldungen per E-Mail können wegen fehlender rechtsverbindlicher Unterschrift nicht bearbeitet werden.